

Luzerner Zeitung

14. März 2017, 04:29

Beharrlichkeit ist gefragt

«Gegen die Isolation im Alter», Ausgabe vom 6. März, und «Kampagne als nettes Regierungsplacebo», Leserbrief vom 9. März

Über die Plakatsujets der Kampagne «Alter hat Potenzial» kann man geteilter Meinung sein. Doch: «Allen Menschen recht getan, ist eine Kunst, die niemand kann.» Auch ich könnte mir bessere Rahmenbedingen für ältere Mitmenschen vorstellen. Doch diese kommen nicht von allein und nicht sofort. Da und dort muss man auch versuchen, kleine Verbesserungen anzustreben. Beharrlichkeit ist gefragt. Ein Blick auf die Website genügt, um zu erkennen, dass die Kampagne von vier Direktionen des Kantons Zug getragen wird. Nebst der Zuger Wirtschaft engagieren sich auch Hunderte von Freiwilligen in Arbeitsgruppen und Foren, um nach Lösungen zu suchen. Freiwilligenarbeit zu leisten, heisst nicht per se, ohne Entschädigung zu arbeiten. Vielleicht ist diese Entschädigung ideeller Art. Vielleicht kommt diese Entschädigung aber einem Mitmenschen auch in materieller Form zugute. Nur so funktioniert unsere Gesellschaft. Es ist nicht zu spät, bei der Kampagne mitzuwirken.

Arthur Huber, Steinhausen

Diesen Artikel finden Sie unter:

<http://www.luzernerzeitung.ch/magazin/meinung/zug/Beharrlichkeit-ist-gefragt;art65582,987118>